# [Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **30 (1926-1927)**

Heft 10

PDF erstellt am: **09.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Max Konzelmann: **Pestalozzi.** Rotapfel-Verlag, Zürich. Geb. Fr. 8.75. — Es galt, Pestalozzi uns auf neue Weise anschaulich zu machen, in seiner Ganzheit, mit allen Widersprüchen, mit allen Ansätzen, Entwicklungen, Krisen, Läuterungen. Konzelmann ist es nicht nur um den großen Pädagogen zu tun, noch um den Vaterlandsfreund, noch um das Urbild eines gütigen, oft allzugütigen Menschenfreundes; er faßt alles zusammen zu einem Bilde des Menschen, der schwach ist und stark zugleich, der von allen guten Geistern verlassen und wieder von wahrhaft göttlichem Geiste erfüllt scheint, der in die Irre geht und die Wahrheit selber ist, der verzweifelt und glaubt mit der gleichen ungeheuren Kraft.

**Heinrich Pestalozzi,** ein Gedenkbuch von Ernst Aeppli. Herausgegeben unter Mitwirkung der Stiftung Pro Juventute vom Schweiz. Aktionskomitee für die Pestalozzi-Gedächtnisfeier. Alleinvertrieb Pro Juventute Zentralsekretariat Zürich. — Wohl fehlte es bisher nicht an volkstümlichen Darstellungen über Pestalozzi, aber die Preise gestatteten nicht jedermann, solche zu erwerben. Darum beauftragte das von der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft bestellte Schweiz. Aktionskomitee für die Pestalozzi-Gedächtnisfeier 1927 eine besondere Kommission, ein gediegenes Volksbuch zu schaffen. Die Abfassung wurde Herrn Dr. Ernst Aeppli, Gymnasiallehrer in Zürich, übertragen. Unter Mitwirkung der Stiftung Pro Juventute und dank dem Entgegenkommen des Pestalozzianums in Zürich, das den notwendigen Bildschmuck zur Verfügung stellte, und dank ebenfalls dem Entgegenkommen des Verlags Art. Institut Orell-Füßli in Zürich, ist es gelungen, die Herstellungskosten äußerst niedrig zu halten und trotzdem ein schmuckes, nach Form und Inhalt gediegenes Werk herauszubringen, mit 224 Seiten Text, einem Vollbild, und mehr als 30 Illustrationen im Text. Zu der Gediegenheit gesellt sich die Billigkeit des Preises: Für nur Fr. 3.50 ist das Buch erhältlich.

Robert Walter: **Die Hahnenkomödie,** in drei Akten. Heft 40 Pf.

Robert Walters „Hahnenkomödie" ist in ihrer ersten Fassung vornehmlich als Charakterkomödie gewertet und vielfach gespielt worden. Diese Ausgabe gibt die erweiterte, endgültige Gestaltung mit neuer und stärkster Handlung als Schicksalskomödie großen Stils.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin, Zürich, Asylstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!) ☛ Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden. Druck und Verlag von Müller, Werder & Co., Wolfbachstraße 19, Zürich.

Insertionspreise für schweiz. Anzeigen: 1/1 Seite Fr. 180.—, 1/2 Seite Fr. 90.—, 1/4 Seite Fr. 45.—, 1/8 Seite Fr. 22.50, 1/16 Seite Fr. 11.25
für ausländ. Ursprungs: 1/1 Seite Fr. 200.—, 1/2 Seite Fr. 100.—, 1/4 Seite Fr. 50.—, 1/8 Seite Fr. 25.—, 1/16 Seite Fr. 12.50

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen.

Richtige Schönheitspflege heisst regelmässige Massage mit Crème Hygis. Bald wird die Haut geschmeidiger, der Teint frischer und reiner.

HYGIS

Auch HYGIS-Seife und Poudre sind weltbekannt

CLERMONT & E. FOUET, Parfumeurs — PARIS-GENÈVE

Auch meine Schwägerin ist voll des Lobes

über Ihren Virgo, Kaffeesurrogat-Moccamischung, schreibt Frau L. in K. 95

Schon beim ersten Versuch

war ich mit Virgo sehr zufrieden, schreibt Frau Z. in R. 12

Der guten Qualität wegen empfehle

ich Ihren Virgo, schreibt Frau T. in Z. 52

So urteilen tausende von Schweizer-Frauen über Sykos und

VIRGO

Ladenpreise: Virgo 1.50, Sykos 0.50
Fabrikation: NAGO Olten.

Steppdecken

in größter Auswahl

A. Berberich, Zürich 8

Dufourstr, 45, beim Stadttheater.